



Sicherer Schulweg: Eine wertvolle Zeit für Kinder & Jugendliche

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte

In Kirchberg sind die Schulwege in den letzten Jahren nicht länger geworden, wohl aber die Autokolonnen vor dem Schulhaus und den Kindergärten...!

- Das durch Elterntaxis erhöhte Verkehrsaufkommen ums Schularreal ist eine Gefahr für die grosse Mehrheit der Schüler/innen, die selbständig zur Schule kommen (zu Fuss oder mit dem Velo) oder das Schulhaus wechseln (Sport, Werken, Spezialunterricht...): Wir beobachten jede Woche sehr unübersichtliche und oft auch **wirklich gefährliche Situationen**.

- Kinder, welche mit dem Auto in die Schule gebracht werden, **verpassen viele wichtige Gratis-Lernsituationen**, die ihnen weder Schule noch Eltern bieten können (Detail-Infos im Kasten rechts).

Daher unsere eindringliche Bitte an Sie:

Helfen Sie mit, den Schulweg unserer Schulkinder sicherer und wertvoller zu machen und führen Sie Ihr Kind nicht mit dem Auto zur Schule.

Freundliche Grüsse

Kollegium & Schulleitung der Beso Klassen EK & KbF



Wir haben vom Schreiben «Elterntaxis» Kenntnis genommen.

Name der Schülerin / des Schülers: _____

Unterschrift der Eltern: _____

Was wir in Kirchberg beobachten, belegen auch Zahlen des Bundes: Bei den 6- bis 7-jährigen Kindern werden 13% mit dem Auto zur Schule gefahren, auch bei den 10- bis 12-Jährigen sind es noch 7%. Insgesamt kommt das Auto bei Primarschülern bei jedem 10. Schulweg zum Einsatz und es werden vor allem die Jüngeren chauffiert.

Ein wichtiges gemeinsames Ziel von Schule und Eltern ist aber, dass die Kinder lernen, den Schulweg selbstständig – allein oder in Gruppen – zurückzulegen, und zwar bei jedem Wetter. Dies fördert Selbstkompetenz, Umweltbewusstsein, Beweglichkeit, Motorik, Fitness, Raumvorstellungsvermögen, Selbstbewusstsein und das Gemeinschaftserlebnis der Kinder. Die Kinder lernen die Gefahren des Verkehrs besser kennen und einschätzen, und damit sinkt ihr Risiko zu verunfallen. Der Schulweg hat zudem auch einen grossen Integrationseffekt.

Das Elterntaxi verhindert viele dieser wichtigen Gratis-Lernprozesse für die Kinder. Das ist schade.

Wir empfehlen seit 2017 in unserem Info-Büchlein, dass unsere Schüler/innen selbstständig zur Schule kommen.